



BUNDESVERWALTUNGSGERICHT

BESCHLUSS

BVerwG 2 WD 37.09
TDG S 2 VL 01/09

In dem gerichtlichen Disziplinarverfahren

g e g e n

Herrn Oberfeldwebel ...,
geboren am ...,
...,

- Verteidiger:
Rechtsanwalt ...,
... -

hat der 2. Wehrdienstsenat des Bundesverwaltungsgerichts durch

den Vorsitzenden Richter am Bundesverwaltungsgericht Golze,
den Richter am Bundesverwaltungsgericht Dr. Müller und
den Richter am Bundesverwaltungsgericht Dr. Burmeister

am 6. Oktober 2010 beschlossen:

Die Kosten des Berufungsverfahrens werden dem
Soldaten auferlegt.

G r ü n d e :

- 1 Die 2. Kammer des Truppendienstgerichts Süd hat mit Urteil vom 13. Oktober 2009 den Soldaten wegen eines Dienstvergehens in den Dienstgrad eines Feldwebels herabgesetzt.
- 2 Der Soldat hat gegen dieses Urteil am 11. November 2009 Berufung eingelegt, die er mit Schriftsatz vom 27. September 2010, eingegangen am 28. September 2010, wieder zurückgenommen hat.
- 3 Die Kosten des Rechtsmittels sind daher gemäß § 139 Abs. 2 WDO dem Soldaten aufzuerlegen.

Golze

Dr. Müller

Dr. Burmeister